



Stiftung Kleinkunsthöhne Bad Kreuznach

Kabarett am Puls der Zeit

www.stiftung-kleinkunsthuehne.de

Mittwoch
22.05.2024
20.00 Uhr



Ausverkauft

Simone Solga: „Ist doch wahr!“

Von ihrem Charme sollte man sich nicht blenden lassen. Sie hat es faust-dick hinter den Ohren. Scharfzüngig, gnadenlos und absolut kompetent schleudert sie ihr Wortfeuerwerk ins Publikum und den Mandatsträgern in Berlin um die Ohren. Diese Frau hat den totalen Durchblick. Ob Unter-gangsprophet Lauterbach, Besserwisser Merz oder Nancy Faeser – sie und alle anderen könnten bei Monty Python auftreten, findet Simone Solga und weiter: „Wir hatten mal die Stunde Null, jetzt haben wird die Stunde der Nullen“. Die Solga nennt all das, was derzeit schief läuft und scheitert, einfach beim Namen und weigert sich, diesen ganzen Politzirkus noch ernst zu nehmen. Eigentlich eine Unverschämtheit, aber die ver-sierte Simone Solga behauptet sich in der bunten Republik, in der viele nur noch schwarzsehen. Mit Solga fröhlich in den Abgrund, das ist das Motto ihres neuen Programms. Ist doch wahr!

Mittwoch
12.06.2024
20.00 Uhr



Ausverkauft

Heinrich del Core: „Glück g-habt!“

Was hat dieser schwäbische Halbtaliener doch für einen hinreißenden Charme! Geboren in Rottweil als Sohn eines Gastarbeiters gab er seinen Beruf als Zahntechniker auf und ist seitdem mit großem Erfolg auf deut-schen Bühnen zu Hause, gesegnet mit vielen Auszeichnungen. Heinrich del Core erzählt von zu Hause, von der Familie, von Reisen, vom Alltag in Schwaben, nichts Besonderes - eigentlich. Aber: Wie er das macht, das sucht seinesgleichen! So voller Komik und Selbstironie, so detailgetreu und plastisch sind seine Schilderungen über Frau, Söhne und Tochter, dass man glaubt, selbst dabei gewesen zu sein. Mit dem ihm eigenen Cha-risma entfacht er ein sprühendes Feuerwerk mit Geschichten aus seinem Leben und verbindet so mit seinem neuen Programm spielend Deutsch-land mit Italien.

Mittwoch
03.07.2024
20.00 Uhr



Vorverkauf läuft

Alte Mädchen: „Macht“

Sie sind erfolgreich, sie sind erfahren und sie sind auf Krawall gebürstet. Mit Witz und Charme gibt diese Mädelsgruppe tiefe Einblicke in die weib-liche Seele. Karriere ja, Chefin ja. Aber wie? Was tun, wenn jede sich als Alphetier fühlt und den Olymp erklimmen will? Die Drei stecken in einem Dilemma. Wie agieren, um an die begehrte Position zu kommen? Mit der aggressiven Männermethode mauern, mobben, sticheln? Mit den Waf-fen einer Frau? Und die wären? Und überhaupt: Ist die Frauenquote ein Weg, den Fuß in die Türe zu kriegen? Doch was passiert, wenn er drin steckt, der Fuß? Was machen mit der Macht? Und was macht die Macht mit Frau? Das fragen sich auch die drei Bühnengranaten Jutta Habicht, Sabine Urig und Anna Bolk. Die Ladies im besten Alter zeigen, wozu Frau heute im (Berufs)-Leben fähig ist. Ungehemmt ziehen sie ihre Show ab.

Dienstag
10.09.2024
20.00 Uhr



Vorverkauf läuft

Stephan Bauer: „Vor der Ehe wollt ich ewig leben“

Sind Single-Leben, Fremdgeh-Portale im Netz oder Abendabschluss-Ge-fährtinnen eine Alternative? Ist die Ehe wirklich überholt? Für den heuti-gen Mann ist es nicht wichtig, ob eine Frau kochen kann, wichtiger ist, dass sie keinen guten Anwalt kennt. Aber die Ehe hat doch auch ihre gu-ten Seiten, mutmaßt Stephan Bauer. Man kommt nach Hause und hat immer die gleiche Bezugsperson, die einen ablehnt. Man kann auch mit einer gegenseitigen Lebensversicherung die Spannung etwas erhöhen: Wer wird gewinnen? Was ist aus dem Traum einer erfüllten Ehe gewor-den? Mit 25 heiratet man die Frau, die einem den Verstand zu rauben droht und mit 50 stellt man fest, es ist ihr gelungen. Das Wichtigste aber ist die Treue. Warum funktioniert das so oft nicht? Bei den Tieren geht es doch auch! Pinguine sind sich ein Leben lang treu – aber die sehen halt auch alle gleich aus ...

Donnerstag
10.10.2024
und
Freitag
11.10.2024
Jeweils 20.00 Uhr



Ausverkauft

Urban Priol: „Im Fluss“

„Alles fließt“, sagte der alte Grieche Heraklit und dieser Aussage hat Priol sein neues Programm „Im Fluss“ gewidmet, das einem Fluss im ständigen Wandel gleicht. Mit Argusaugen verfolgt der wortgewaltige Franke den steten Strom des politischen Geschehens, auch wenn die deutsche Politik derzeit eher an einen Stausee erinnert als an ein fließendes Gewässer. Priol donnert, lästert, spottet im Hochgeschwindigkeits-Modus, immer tagesaktuell und am Puls der Zeit. Er bringt komplexe Zusammenhänge auf den Punkt und verwandelt trübe Strudel in reines Quellwasser. Lustvoll stürzt sich der Meister der Satire in die Fluten des täglichen Irrsinns, taucht in die Abgründe des Absurden und präsentiert ein Spiegelbild hirnverbrannter Verhaltensweisen der Spezies Mensch. Urban Priol – der Mann ist ein Naturereignis!

Donnerstag
07.11.2024
20.00 Uhr



Vorverkauf läuft

Ingo Appelt: „Startschuss!“

Sie wissen, was auf Sie zukommt? Genau! Der Terminator der Comedy-Szene nimmt kein Blatt vor den Mund und kennt kein Erbarmen. Getreu seinem Motto „Ganz ohne Sauereien geht es nicht“, fasst er Themen an, die andere verschämt links liegen lassen. Mit einem „Hurra, uns geht’s schlecht“ auf den Lippen zieht der Ritter des schonungslosen Humors los, um dem allgemeinen Verdruss den Kopf abzuschlagen. Einer muss es ja machen! Und wie jeder Ritter ist Ingo ein Beschützer der Frauen, er liebt die Frauen und fordert sogar das Matriarchat. Männer sind für ihn sowieso eine Katastrophe. Den Shitstorm seiner Geschlechtsgenossen nimmt er in Kauf, denn durch Reibung entsteht Wärme und die können wir derzeit doch gut gebrauchen. Sein Wahlspruch lautet dementsprechend: Mit Nettigkeiten kommt man nicht besonders weit. Merke: Ingo Appelt ist nichts für Moralapostel.

Veranstaltungstermin	Programm	Beginn des Vorverkaufs
03.12.2024	Springmaus: „Auf die Tanne, fertig, los“	23.05.2024
16.01.2025	Düsseldorfer Kommödchen: „Jahresrückblick“	13.06.2024
13.02.2025	Christian Schulte-Loh: „Bankrott Royal“	04.07.2024

Eintrittskarten: 25,00 Euro / Ermäßigt 22,00 Euro für Schüler*innen u. Studierende / Incl. 10% Vorverkaufsgebühr

Pro Show 4 Freikarten für junge Menschen unter 25 Jahren
Näheres unter #badkreuznachtourismus



Kartenvorverkauf: www.stiftung-kleinkunstbuehne.de, dort Link auf Ticket Regional

Kartenvorverkauf und Gutscheine: Touristinfo Bad Kreuznach im Haus des Gastes Kurhausstr. 22-24, Tel. 0671 8360050

Parken vor der Touristinfo: Die ersten 15 Minuten sind kostenlos!

Abendkasse: Ab 19.00 Uhr im Haus des Gastes Bad Kreuznach, sofern noch Restkarten vorhanden sind

Spielstätte: Haus des Gastes, Kurhausstr. 22-24, 55543 Bad Kreuznach



Unser Tipp:

Gutscheine für eine Veranstaltung der Stiftung Kleinkunstbühne. Mit ihrer ansprechenden Gestaltung eignen sie sich hervorragend zum Verschenken. Die Gutscheine erhalten Sie bei der Touristinfo Bad Kreuznach.



V.i.S.d.P.: Eva Ebbeke, Stiftung Kleinkunstbühne Bad Kreuznach